Todtnauer Nachrichten

Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenberg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechtnau, Todtnauberg

Nr. 41 | **Freitag, den 9. Oktober 2026** | **76. Jahrgang**

Fahrbahnübergang der Brücke an der L 126 bei Todtnau (Kreis Lörrach) wird erneuert / Sperrung ab 12. Oktober

Der Fahrbahnübergang der Brücke an der L 126 vor dem Ortseingang von Todtnau (Kreis Lörrach) ist defekt und muss erneuert werden. Wie das Regierungspräsidium Freiburg (RP) mitteilt, muss dazu die Landesstraße ab Montag, 12. Oktober für voraussichtlich zwei Wochen voll gesperrt werden. Betroffen ist der rund 600 Meter lange Abschnitt zwischen Meinrad-Thoma- und Freiburger Straße. Der überörtliche Lkw-Verkehr wird in der Zeit über den Feldberg (B 317/ B 31) umgeleitet. Für den restlichen Verkehr wird eine Umleitung durch Todtnau ausgewiesen.

Der von der B 317 kommende Verkehr wird über die Feldbergstraße auf die Oberstraße und die Freiburger Straße auf die L 126 geführt. Von der L 126 kommend verläuft die Umleitung über die Freiburger Straße auf die Franz-Dietsche-Straße, von dort auf die Fridolin-Wißler-Straße, die Franz-Josef-Faller-Straße auf die B 317. Wie das RP mitteilt, ist die Verkehrsführung mit der Stadt Todtnau und dem Landratsamt Lörrach abgestimmt.

Das RP weist darauf hin, dass die Oberstraße, die Kirchstraße und die Franz-Dietsche-Straße in Todtnau zu Einbahnstraßen werden. Auf der Freiburger Straße gilt durchgehend ein eingeschränktes oder ein absolutes Halteverbot. An der weiteren Umleitung gelten an Engstellen absolute Halteverbote. Im Bereich der Einbahnstraßen kann auch auf der linken Seite in Fahrtrichtung geparkt werden. Vor der Kirche St. Johannes wird zur Überquerung der Kirchstraße eine Fußgängerampel aufgestellt. An der Kreuzung Meinrad-Thoma-Straße/ Franz-Dietsche-Straße wird eine Ampelanlage für Autos und Fußgänger installiert. Alle weiteren Straßen können wie gewohnt befahren und genutzt werden.

Der Parkplatz an der L 126 von Süden kommend direkt nach der Brücke wird voraussichtlich schon ab Freitag, 9. Oktober gesperrt, damit die beauftragte Baufirma ihr Material anliefern kann.



Der Fahrbahnübergang der Brücke an der L 126 in Todtnau muss erneuert werden. Foto: Regierungspräsidium Freiburg

WICHTIGE KONTAKTE FÜR DEN NOTFALL UND IN DER STADT

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	**110**
Feuerwehr und Rettungsdienst:	**112**
Krankenwagen und Bergrettung:	**19222**
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900

Störungsdienste

Gas - EOW Störung (außerh. Dienstzeit):	0800/2767767
Wasser - EOW Störung (außerh. Dienstzeit):	07671/99996-66
Strom - EOW Störung (außerh. Dienstzeit):	07623/921818

Hausnotdienst

Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter: 07621/49325

DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe: 07621/151541

Beratungsstellen

Telefon-Seelsorge (kostenlos) 0800/1110111

Allgemeiner sozialer Dienst 07621/4105256
des Landkreises Lörrach (Schopfheim)

Drogenberatung des bwlv. 07621/1623490
Außenstelle Zell i. W. • Schopfheimer Str. 55
donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)

Kinderschutzbund Schopfheim 07622/63929
Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung)
+ Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern
und Babyrittern und Beratung von Eltern

Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“ 116111
Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)

Psychologische Beratungsstelle 07621/4105353
Außenstelle Schopfheim
für Eltern, Kinder und Jugendliche
Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 –12.30 Uhr • Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr

Psychologische Beratungsstelle 07621/3087
für Ehe-, Familien- und Lebensfragen
in Lörrach und Schopfheim, beratung@efl-loerrach.de

Ehrenamtliche und kostenfreie Stillberatung 07671/9995309
Melanie Dietsche, zertifizierte Stillberaterin (AFS)

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Bereitschaft
Diensthabende Apotheken: aus dem deutschen Festnetz unter 0800 0022833, per Mobiltelefon 22833 oder unter www.aponet.de.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116117**
(allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht) oder online: „Patienten-Navi“ www.116117.de

Bereitschaftspraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH, Spitalstr. 25
Montag + Dienstag + Donnerstag: 18.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch + Freitag: 16.00 – 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag, 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Bereitschaftspraxis Kinder Lörrach
St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
In dringenden Notfällen (0,039 €/min) 01801/116116
Weitere Informationen unter
https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/
dort erfahren Sie, welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.

Tierärzte

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst 07621/1542807

Praxis Dr. Dörflinger 07622/64020
Oberdorfstr. 3, Schopfheim–Eichen

Praxis Dr. Schlipf 07622/688588
Goethestraße 9, 79650 Schopfheim

Sozialarbeit

Familienzentrum Oberes Wiesental 07622/69759675
Neustadtstraße 1, 79677 Schönau
Verschiedene Beratungsangebote für Familien, vertraulich und i.d.R. kostenfrei, offene Begegnungsangebote
FamzOW@diakonie-loerrach.com • Mo. – Fr. von 9.00 – 11.00 Uhr

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement 07673/3408094
Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw. 0160/95188955
Team Oberes Wiesental, Carolina Bruck-Santos
carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de
Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr • Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

„DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim
Parkplatz Netto-Markt – jeden Dienstag in Todtnau – 11.30 – 12.50 Uhr
für Einzelpersonen, Paare und Familien mit niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechtigung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

Sozialstation Oberes Wiesental 07673/7252

Stadtverwaltung Todtnau



Rathausplatz 1, 79674 Todtnau
Telefon: 07671/996-0 • Telefax: 07671/996-37
Mail: info@todtnau.de
Website: https://stadt.todtnau.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr:	08:30 bis 12:30 Uhr
Mi	14:00 bis 17:30 Uhr
Do	14:00 bis 16:30 Uhr

Termine sind auch außerhalb der angegeben Zeiten nach Absprache möglich. Selbstverständlich nehmen wir Ihr Anliegen gerne jederzeit auch per Email entgegen.

Impressum

Das Amtsblatt der Stadt Todtnau erscheint **wöchentlich freitags**.

Herausgeber: Stadt Todtnau, tn@todtnau.de

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Oliver W. Fiedel oder die/der von ihm Beauftragte.

Verantwortlich für die Kirchen- & Vereinsmitteilungen:
Die jeweilige Kirche bzw. der/ die Vorsitzende des jeweiligen Vereins.

Für den Anzeigenteil/ Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, 07771 9317-11,
www.primo-stockach.de, anzeigen@primo-stockach.de

Bezugspreis: 36,00 Euro jährlich



50. TODTNAUER *Weihnachtsmarkt*

–Standplatzausschreibung-

Der traditionelle Todtnauer Weihnachtsmarkt, der für das Kalenderjahr 2026 auf den **28. November (12:00 bis 19:00 Uhr)** terminiert ist, wird wieder durch die Stadt Todtnau in Kooperation mit dem Gewerbeverein „Treffpunkt Todtnau“ organisiert und durchgeführt.

Gesucht werden wieder zahlreiche Interessentinnen oder Interessenten, die dem Weihnachtsmarkt mit ihren kulinarischen bzw. kunsthandwerklichen Markt- und Verkaufsständen wieder einen adventlichen Glanz verleihen möchten.

Angesprochen zur Beschickung sind Schulen, Kindergärten, Vereine, Gruppen, Parteien, Kirchen, gemeinnützige Organisationen, Betriebe Vorort oder des angrenzenden Umlandes, nichtgewerbetreibende Privatpersonen oder sonstige Institutionen.

Ziel ist es, mit ausgewählten Attraktionen, Angeboten oder kulinarischen Köstlichkeiten Jung und Alt ins Staunen, Erleben oder in Genuss zu versetzen.

Gewünscht wird ein vielseitiges Warenangebot, das dem Charakter eines Weihnachtsmarktes gerecht wird und der Veranstaltung eine vorweihnachtliche Atmosphäre verleiht.

Sind Sie dabei, wenn der Weihnachtsmarkt anlässlich seiner 50. Auflage wieder durchgeführt wird.

Bewerbungen sind möglichst frühzeitig, spätestens aber bis 23.10.2026, zu richten an: Bürgermeisteramt Todtnau, Gerhard Asal (g.asal@todtnau.de), Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, Tel.: 07671/996-36, wo auch gerne nähere Auskünfte erteilt werden.

Öffentliche Bekanntmachung

Aftersteg

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am Montag, **12.10.2026, 20:00 Uhr** findet im Rathaus Aftersteg, Sitzungszimmer, eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt, zu der alle Einwohner/innen eingeladen sind.

Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung
2. Beratung und Beschlussfassung zum städt. Unterstützungsbetrag für nicht in Todtnau ansässige landwirtschaftliche Betriebe
3. Erörterung Situation Müll im Wasserfallgebiet während der Sommersaison
4. Bericht aus dem Gemeinderat
5. Verschiedenes

Todtnau, 03.10.2026

-Gerhard Rasch-
Ortsvorsteher

Bekanntmachung

B 317 bei Utzenfeld (Landkreis Lörrach) wird saniert

Ortsumfahrung voll gesperrt

Das Regierungspräsidium Freiburg (RP) saniert die Fahrbahn der B 317 im Bereich der Ortsumfahrung Utzenfeld (Landkreis Lörrach) auf einer Länge von 1,6 Kilometern. Die Bundesstraße muss deshalb in diesem Abschnitt voll gesperrt werden. Der Verkehr wird durch Utzenfeld umgeleitet. Die Arbeiten beginnen am **Montag, 12. Oktober**, und sollen Ende Oktober abgeschlossen sein.

Die Sanierung der B 317 kostet rund 800.000 Euro. Das RP bittet um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen.

Laut RP wird bei den Arbeiten neben der Erneuerung der Fahrbahndecke, teilweise mit lärmminderndem Asphalt, auch die Straßenentwässerung im Kurvenbereich erneuert und ein Straßenablauf angepasst. Zudem erhält die Bundesstraße in einem Bereich der regelmäßig vom Schwerlastverkehr überfahren wird, eine gebundene Bankettbefestigung mit Beton-Rasengittersteinen. Dazu kommen Arbeiten im Bereich der Brücke einschließlich der Fahrbahnübergänge und kleinere Arbeiten an Fahrbahnrand, Banketten und Straßenausstattung.

Ausschreibung: Landwirtschaftliche Nutzung von gemeindeeigenen Weideflächen ab 2028

Folgende gemeindeeigenen Flächen stehen **ab dem Jahr 2028** zur landwirtschaftlichen bzw. landschaftspflegerischen Nutzung zur Verfügung:

Gemarkung Todtnau (Flst. 815 u.a. kleinere Grundstücke): Hasenhornweide inclusive der Offenlandflächen im Bereich der Winterrodelbahn. Gesamtfläche ca. 17,5 ha (zuzüglich einiger Privatflächen ca. 20 ha). Die Weide am Todtnauer Hausberg wurde bis dato vom Wanderschäfer bewirtschaftet und weist einen starken Sukzessionsdruck auf. Eine besondere Herausforderung – insbesondere hinsichtlich der Einzäunung der Flächen - stellen die Coasterbahn und die übers Offenland führenden Streckenabschnitte der MTB-Downhillstrecke dar.

Gemarkungen Schlechtnau (Flst. 303) und Geschwend (Flst. 525): Zusammenhängende Flächen in den Gewannen Metzig, Grünbächle, Hasenhorn, Schlechtnauer Höh/Felgismoos. Gesamtfläche ca. 24 ha (Ca. 22 ha Gemarkung Schlechtnau und ca. 2 ha Gemarkung Geschwend). Auch diese Flächen wurden bisher vom Wanderschäfer bewirtschaftet und weisen einen starken Sukzessionsdruck auf.

Landwirte die Interesse an Übernahme der landwirtschaftlichen bzw. landschaftspflegerischen Nutzung der o.g. Flächen haben, werden gebeten ihre **Bewerbung schriftlich oder per E-Mail bis spätestens 26.10.2026** bei der Stadtverwaltung Todtnau – Landwirtschaftsamt – Rathausplatz 1, 79674 Todtnau (g.dutschke@todtnau.de) einzureichen. Bei Hr. Dutschke können per E-Mail oder telefonisch (07671/996-25) auch weitere Auskünfte eingeholt werden.

Todtnau, 09.10.2026
Bürgermeisteramt: Oliver W. Fiedel

Stadt Todtnau

2. Müllsammelaktion im Jahr 2026

Durch die Idee von zwei Kindern ist bereits im Herbst 2023 eine kleine Gruppe von Kindern (mit deren Eltern) entstanden, welche sich inzwischen zweimal jährlich zum Müllsammeln trifft. Zunächst waren es Kinder aus den beiden Todtnauer Kindergärten. Vorletzten Herbst konnte die Aktion erstmals auch sehr erfolgreich auf die Grundschule am Schulstandort Todtnau und die weiteren Kindergartenstandorte ausgeweitet werden.



Auch am vergangenen Samstag trafen sich wieder rund 30 engagierte Helfer*innen, um bei strahlendem Sonnenschein auf drei verschiedenen Routen die Straßen und Wege unserer Stadt weitläufig abzulaufen, diese von achtlos weggeschmissenem Müll zu befreien und Todtnau somit wieder ein Stück weit sauberer zu machen.

Die Grundschule unterstützte die Aktion erneut mit Greifzangen, Handschuhen, Warnwesten und Eimern, die Stadt steuerte Müllsäcke bei.

Außerdem stellte die Freiwillige Feuerwehr Todtnau Abteilung Todtnau Stadt als Treffpunkt für das ebenfalls von der Stadt Todtnau gesponserte „Abschluss-Vesper“ auch dieses Mal wieder das Feuerwehrgerätehaus zur Verfügung.

Die kleinen und großen Helfer*innen bedanken sich bei allen von Herzen für jegliche Unterstützung und freuen sich schon heute auf die nächste Müllsammelaktion im kommenden Frühjahr.

Ortsteile und Teilorte

Geschwend

Frederick Tag in Geschwend

In der Zeit vom 12. bis 23. Oktober 2026 findet im Land Baden-Württemberg der Lese- und Literatur Tag „Frederick Tag“ statt.

Dazu laden wir alle **Geschwender Kinder** am **Mittwoch, 21.10., von 15.00-18.00 Uhr** ins Gemeindehaus St. Wendelin ein. Es wird verschiedene Lesungen geben, Bücher zum Schmökern und ein herbstliches Bastelangebot!

Die Veranstaltung wird vom Ortschaftsrat mit Bastelmaterialien, Getränken und Knabbersachen unterstützt.
Um Anmeldung wird gebeten: TeresaZahoransky@gmx.de

Wir freuen und auf Euch!
Teresa Zahoransky & Verena Sarihasanoglu

Schlechtnau

Samstag, 10.10.26,
Bürgeraktion in Schlechtnau

Wir treffen uns morgen **Samstag, 10.10.26,** um **8.30 Uhr an der Infotafel** zum Bürgeraktionstag. Jeder ist gerne und herzlich willkommen. Wer später dazu kommen kann ist auch gerne und herzlich willkommen.

Helfen Sie mit, unser Landschaftsbild zu verschönern. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Im Namen des Ortschaftsrates Schlechtnau
Sven Behringer, Ortsvorsteher

Abfallwirtschaft

Abgabemöglichkeit für Grünschnitt

Nächste Grünschnitt-Annahme
in Todtnauberg:
Samstag, 10. Oktober 2026
von 10.00 – 12.00 Uhr

Wo? Parkplatz Scheuermatt

Was? Baum-, Hecken- und Strauchschnitt sowie Wurzelstöcke bis zu einem Durchmesser von 15 cm, Rasenschnitt, Herbstlaub sowie Abraum von Beeten und Balkonkästen.

Wie? Zum Bündeln darf nur leicht verrottbare Schnur verwendet werden. Wird Material in Säcken, Kartons o . ä. angeliefert, müssen die leeren Behältnisse wieder mitgenommen werden.

Wichtig: Das Material muss frei von Verunreinigungen sein.

Mengenbegrenzung: Es werden nur haushaltsübliche Mengen bis zu 2 cbm entgegengenommen.

Weitere ständige Grünabfallannahme: Grünschnittplatz in Schönau-Brand (Nähe Straßenmeisterei). Grünschnitt wird dort **mittwochs von 17.00 – 19.00 Uhr** und **samstags von 9.00 – 13.00 Uhr** angenommen.

Bürgermeisteramt Todtnau

Musikschule

Streichquartett trifft Klavier – Konzert im Haus des Gastes in Todtnau

Am **Sonntag, 1. November 2026, um 17 Uhr** lädt ein besonderes Kammerkonzert in die **Aula des Hauses des Gastes in Todtnau** ein. Auf dem Programm steht ein abwechslungsreicher musikalischer Abend mit Streichern und Klavier.

Zu hören sind **Simone Strohmeier und Ola Sendecki an den Violinen, Agnès Mauri an der Viola sowie Paulina Hausstein am Cello**. Am Klavier musizieren **Christian und Niclas Kaiser**.

Das Konzert möchte sowohl erfahrene Konzertbesucher als auch Familien und neugierige Zuhörer ansprechen. In der persönlichen Atmosphäre des Haus des Gastes bietet sich die Gelegenheit, Kammermusik unmittelbar und nah an den Musikerinnen und Musikern zu erleben.

Das Konzert findet mit freundlicher Unterstützung der **Musikschule Oberes Wiesental** statt.



Termin: Sonntag, 1. November 2026, 17:00 Uhr
Ort: Aula, Haus des Gastes, Todtnau
Eintritt: frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten

Kinder, Jugend und Bildung

Jugendzentrum

Öffnungszeiten Jugendraum Todtnau, Freiburger Str. 1	
Montags	15 - 20 Uhr
Mittwochs (zweiwöchentlich, in geraden Kalenderwochen)	15 - 20 Uhr
Freitags	15 - 20 Uhr

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental

Herzlich willkommen in der Schulleitung, Herr Steinebrunner!

Mit dem neuen Schuljahr ist die Schulleitung der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental wieder vollständig besetzt: Herr Gerrit Steinebrunner wurde zum Konrektor ernannt und bildet künftig gemeinsam mit Rektorin Marén Födisch-Kuhn das neue Leitungsteam der Schule.

Für den 36-Jährigen ist die Gemeinschaftsschule längst zu einem wichtigen Teil seines beruflichen Weges geworden. Seit neun Jahren gehört er zum Kollegium und hat in dieser Zeit zahlreiche Schülerinnen und Schüler auf ihrem schulischen Weg begleitet, viele Veränderungen miterlebt und gemeinsam mit dem Kollegium die Entwicklung der Schule mitgestaltet. Seit zwei Jahren war er zudem als Standortleitung in Schönau tätig. Sein Studium absolvierte Gerrit Steinebrunner in Freiburg, anschließend führte ihn sein Referendariat an die Realschule Blumberg. Der verheiratete Lehrer lebt mit seiner Familie in Schlechtnau und bringt damit auch eine enge Verbundenheit mit der Region und der Schule mit. Mit der Ernennung zum Konrektor übernimmt Steinebrunner nun eine neue und verantwortungsvolle Aufgabe, auf die er sich sehr freut. „Dabei ist es mir ein besonderes Anliegen, Frau Födisch-Kuhn bestmöglich zu unterstützen und gemeinsam mit ihr die Schule weiterzuentwickeln und für unsere Schülerinnen und Schüler gute Rahmenbedingungen zu schaffen“, betont er. Besonders freut ihn, dass nach mehreren Jahren der Unbeständigkeit nun beide Leitungsstellen der Gemeinschaftsschule wieder dauerhaft besetzt sind. Darin sieht er eine wichtige Grundlage für eine verlässliche und kontinuierliche Weiterentwicklung: „Ich freue mich darüber, gemeinsam mit dem gesamten Kollegium und allen an unserem Schulleben Beteiligten die Zukunft unserer Schule zu gestalten.“ Die offizielle Ernennungsurkunde erhielt Gerrit Steinebrunner persönlich von Herrn Norbert Asal, der seit September für die Schulaufsicht über die Gemeinschaftsschulen zuständig ist. Mit Rektorin Marén Födisch-Kuhn und Konrektor Gerrit Steinebrunner ist die Schulleitung nun als festes Team aufgestellt. Gemeinsam möchten sie Bewährtes fortführen, neue Impulse setzen und die Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental als Lern- und Lebensort für alle Schülerinnen und Schüler weiter stärken.

Die gesamte Schulgemeinschaft gratuliert Herrn Steinebrunner herzlich zu seiner Ernennung und wünscht ihm einen erfolgreichen Start, viel Freude und stets eine glückliche Hand bei der gemeinsamen Leitung der GMS Oberes Wiesental!



VHS

3.03300 Intensiver Kompaktkurs: Gut vorbereitet und mit Vertrauen in die Geburt: Dieser Kurs verbindet fundiertes Wissen rund um Geburt und Geburtsablauf mit praktischen Übungen, Atem- und Körperarbeit sowie Methoden zur mentalen Vorbereitung und Tiefenentspannung. Für mehr Wissen, Sicherheit und Vertrauen in die eigene Geburt.
Das erwartet Sie:
- Geburtsphasen & Klinikabläufe verständlich erklärt
- Atem- & Körperübungen zur Unterstützung der Wehen
- Mentale Stärke & Tiefenentspannung
- Tipps für die Begleitperson und gemeinsames Teamwork

2x samstags: 17.10.2026, 07.11.2026: 09:30 - 15:30 Uhr
Kursleitung: Sandra Sahin
Gemeindehalle Fröhnd
Gebühr: 145,00 € pro Paar

2.0707 Kunstworkshop: Im Rahmen der Wiesentäler Kulturwochen lädt die vhs Wiesental zu einem Workshop für Acrylmalerei ein: Lassen Sie sich von der Landschaft des Wiesentals inspirieren und gestalten Sie Ihr eigenes Kunstwerk mit Acrylfarben auf Leinwand. Schritt für Schritt entstehen individuelle Bilder, inspiriert von der Landschaft, den Farben und der besonderen Atmosphäre des Wiesentals - ganz ohne Vorkenntnisse. Das fertige Kunstwerk darf selbstverständlich mit nach Hause genommen werden.
Leitung: Paola Orecchia
Sa., 17.10.2026, 15:00 - 18:00 Uhr
Pavillon des Gymnasiums P2, Wiesenstr. 7, Schönau
Gebühr: 17,00 € zzgl. 8,00 € Materialkosten, (in bar bei der Kursleitung zu entrichten)

1.0021 Auf der Spur von Mammut und Rentier: So lebten die Menschen während der Eiszeit: Wie lebten Menschen vor rund 10.000 Jahren – ohne moderne Kleidung, Heizung oder Ausrüstung? Der Steinzeitspezialist **Markus Klek** hat es selbst ausprobiert: Er durchquerte zu Fuß den Schwarzwald und war wochenlang im winterlichen Lappland unterwegs – ausschließlich mit steinzeitlicher Ausrüstung. Mit eindrucksvollen Bildern berichtet er von seinen Erfahrungen und zeigt, wie unsere Vorfahren Kälte, Nahrungssuche und den Alltag meisterten. Ein spannender Vortrag über das Leben und Überleben in der Steinzeit.
Leitung: Markus Klek, Paläotechniker
Do., 22.10.2026, 19:00 - 20:30 Uhr
EWS Schönau, Friedrichstraße 53/55, Schönau
Gebühr: auf Spendenbasis

Bitte melden Sie sich für jeden Kurs/ Vortrag online unter www.vhs-wiesental.de oder per Anmeldekarte an.

Kultur und Tourismus

WÄLDER infos

Aktuelles von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH





VERANSTALTUNGEN

Freitag, 09.10.2026 · 19:00 Uhr
Gasthaus Hirschen, 79674 Todtnau-Brandenberg
Hinterhalt im Hinterwald — ein Hinterwälder KrimiDinner

Samstag, 10.10.2026 · 11:00 Uhr - 17:00 Uhr
BLACKFORESTLINE, 79674 Todtnau-Todtnauberg
Herbstmärktle an der BLACKFORESTLINE

Samstag, 10.10.2026 · 16:00 Uhr
Haus des Gastes Muggenbrunn, 79674 Todtnau-Muggenbrunn
Freiburger Puppenbühne: Kasper und der Pirat der sieben Meere
Erlebt ein spannendes Seeräuber-Abenteuer mit Kasper und Bello.

Samstag, 10.10.2026 · 19:00 Uhr
Naturpark-Hotel Grüner Baum, 79674 Todtnau-Muggenbrunn
Hinterhalt im Hinterwald — ein Hinterwälder KrimiDinner

Samstag, 10.10.2026 · 19:00 Uhr
Berggasthaus Präger Böden, 79674 Todtnau-Präg
Whisky Tasting

Samstag, 10.10.2026 · ab 19:00 Uhr &
Sonntag, 11.10.2026 · 11:00 Uhr - 17:00 Uhr
Kurhaus Todtnauberg, 79674 Todtnau-Todtnauberg
Der Männerchor Todtnauberg feiert 50 Jahre
Der Männerchor Todtnauberg feiert mit einem tollen Programm.

Mittwoch, 14.10.2026 · 13:30 Uhr - 17:30 Uhr
Tourist Information Todtnau, 79674 Todtnau
Geführte Wasserfallrundtour mit Kirschtortenvorführung
Erlebe eine schöne Rundtour mit kulinarischem Highlight.

Freitag, 16.10.2026 · 19:00 Uhr
Waldhotel am Notschreipass, 79674 Todtnau-Notschrei
Hinterhalt im Hinterwald — ein Hinterwälder KrimiDinner

Sonntag, 18.10.2026 · 14:30 Uhr
Gemeindehaus Präg, 79674 Todtnau-Präg
Herbstkonzert mit der Trachtenkapelle Präg
Lehne dich zurück und genieße zünftige Blasmusik.

REGELMÄSSIGES

Montag · 17:00 Uhr - 18:00 Uhr
Fridolin-Wißler-Str. 1, 79674 Todtnau
Büchertauschbörse

Mittwoch & Sonntag · 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Spitalstr. 1b, 79674 Todtnau
Bürstenmuseum mit Dauerwellenausstellung
Von der Manufaktur zur Industrie - die Geschichte der Bürsten.

Samstag · 07:00 Uhr - 12:00 Uhr
Marktplatz in Todtnau, 79674 Todtnau
Wochenmarkt
Regionale Produkte & leckere Spezialitäten direkt vom Erzeuger.

Montag bis Samstag · 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Sonntag · 10:00 Uhr - 12:00 Uhr & 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Kreuzmattstr. 4, 79674 Todtnau-Todtnauberg
Glaskugel blasen beim Glasbläser





Kulturverein dasrößle

Steffi Lais und Band begeistern beim Benefizkonzert im Dorfgasthaus dasrößle eG Geschwend

Am 12. September 2026 verwandelte sich die Open-Air Gartenanlage des Dorfgasthauses dasrößle eG erneut in eine stimmungsvolle Konzertbühne unter freiem Himmel. Bereits zum zehnten Mal fand hier das traditionsreiche Konzert mit Steffi Lais und Band statt.

Ab 20:00 Uhr teilte sich Steffi Lais das Rampenlicht mit der wunderbaren Rahel Becker. Gemeinsam verzauberten die beiden Ausnahmesängerinnen das Publikum mit zweistimmigen Arrangements, viel Soul und purer Emotion. Begleitet wurden sie von Mario Enderle (Keyboards), Ehemann Daniel Maier sowie Sohn Ben Maier, der diesmal das Schlagzeug übernahm – ein echtes Familienprojekt auf der Bühne.

Der ganzen Band war die Spielfreude an diesem Abend in Geschwend deutlich anzumerken. Zwischen gefühlvollen Balladen, mitreißenden Soul-Nummern und energiegeladenen Rocksongs verging der Abend wie im Flug. Auch als die Temperaturen in den kühlen Abendstunden sanken, musste niemand frieren. Das Publikum ließ sich die gute Stimmung ohnehin nicht nehmen: Es wurde getanzt, geklatscht und ausgelassen gefeiert. Ohne einige Zugaben wurde Steffi Lais von den restlos begeisterten Zuhörern nicht entlassen.

Das Konzert fand als Benefizveranstaltung zugunsten der vom Brand betroffenen Bewohner der Sonnenvilla Schönau statt.

Die nächste Veranstaltung des Kulturvereins „dasrössle“ e.V. findet am Samstag, den 24.Oktober, statt. Eine fesselnde Impro-Show mit dem Impro-Theater „Die Mauerbrecher“.

Kartenvorverkauf bei I.Oberle,
Tel. 07671/8974



Soziales und Beratung

DRK Ortsverein Todtnau

Mittagstisch

Der Mittagstisch – gemeinsam ein Leuchten ins Leben bringen

Besonders wir Frauen wissen, welche Faszination von Edelsteinen ausgeht. Wenn wir früher so einen Stein zu sehen bekamen, staunten wir über dieses Wunder der Natur. Wir konnten uns nicht sattsehen an dem Leuchten und Glitzern. Faszinierender ist aber ein ganz besonderer Stein: Es ist der Opal.

Jeder Opal ist in Farbe, Muster, Schattierung und Tiefe einzigartig, manche strahlen mehr, andere weniger, auch je nachdem, in welchem Licht und aus welchem Blickwinkel man ihn betrachtet. Man kann sagen: Jeder Opal hat einen unverwechselbaren Charakter – so wie auch jeder Mensch einmalig ist.

Mit dem Alter können Edelsteine ihren Glanz einbüßen, so auch der Opal. Darum sollte man ihn gut pflegen, damit er seine Leuchtkraft behält. In der Heilkunde steht der Opal für Kreativität, Hoffnung und Reinheit. Seine Schönheit allein schon verheißt Balsam für die Seele – für uns im Alter ein wunderschönes Symbol. Auch wir sind angewiesen auf eine Umgebung, die uns pflegt, die unseren Glanz erhält oder wieder aufleben lässt, sodass auch wir die Gemeinschaft bereichern können und dadurch selbst wieder neuen Sinn im Leben erhalten.

Jeder braucht Kontakt mit zugewandten Menschen, ein liebes Wort, eine Ermutigung, ein Lob und eine helfende Tat, um aufleuchten zu können. So gehen wir Woche für Woche bei unserem Mittagstisch auf „Schatzsuche“. Diese Woche bedanken wir uns ganz herzlich bei Familie Hilger vom „Landgasthaus Kurz“ in Brandenberg für den liebevoll gedeckten Mittagstisch, mit dem wir verwöhnt wurden. Wir wurden sehr gut betreut und genossen alles, was uns an Freude geboten wurde. So können wir bei all unseren Gastgebern strahlen wie ein Opal, weil wir – trotz Alter und mancher Handicaps – im Mittelpunkt stehen. Unser nächster Mittagstisch ist am

**Mittwoch, 14. Oktober 2026,
um 12.00 Uhr im Gasthaus
„Schwarzwälder“ in Aftersteg**

Anmeldungen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Strempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Rudolf Steiert (Tel. 584) oder Sophia Bauer (Tel. 468). Dankbar sind wir für die tatkräftige Mithilfe beim Transport durch unsere treuen Fahrerinnen: Waltraud Sättele, Uta Haller, Gertrud Albrecht, Elfie Schmidt, Ingried Lais und Christa Bernauer.

Wir alle brauchen die Anerkennung anderer Menschen, denn erst in der Begegnung entdecken wir auch die besonderen „Edelsteine“ in unserem Umfeld. Wir freuen uns über alle, die bei uns mitmachen möchten.

CaDiSo – Caritas Diakonie Soziales

Spannung beim *Dalli Klick* im Altenheim Todtnau

Voll konzentriert und unter höchster Spannung sahen die Bewohner im Altenheim von Todtnau das Ratespiel *Dalli Klick*. Die Besucher konnten sich noch an die „Uraufführungen" in den siebziger Jahren im Fernsehen erinnern. Nicole Schmidt, ehrenamtlich bei CaDiSo Todtnau engagiert, hatte in mühsamer Vorarbeit etliche Motive aus der hiesigen Gegend „geschnippelt" und so bei den Zuschauern Staunen und Nachdenken erzeugt. Moderiert wurde das Ganze durch Christine Würzberg, ebenfalls bei CaDiSo engagiert.

Ein abwechslungsreicher Nachmittag, bei dem die Ehrenamtlichen von CaDiSo noch Nußzopf an die Anwesenden verteilten.



Foto: Gerhard Kaiser

VdK Ortsverband Todtnau-Schönau

1. Seniorentag in Schönau im Schwarzwald am 03.10. - Großer Andrang im Bürgersaal - VdK mittendrin

Gut vernetzt im Oberen Wiesental - so lautete die Losung, und genau so war es am Samstag, 3. Oktober 2026, im barrierefreien Bürgersaal Schönau im Schwarzwald. Auf Einladung der Kirchlichen Sozialstation Oberes Wiesental präsentierten sich an einem Ort Hilfen, Dienste und Engagements der Region: von Hausnotruf, Essen auf Rädern und Begleitung zum Arzt über Tages-, Kurzzeit- und Dauerpflege bis hin zu Sozialrecht, Patientenverfügung, Handy-Beratung und Nachbarschaftshilfe. Der Bürgersaal selbst bot dafür den passenden Rahmen. Schon vor dem Aufzug war großes Stimmengewirr zu hören. Der Stand des Sozialverbandes VdK Ortsverband Todtnau-Schönau mit Unterstützung des Kreisverbandes Lörrach hatte eine einladende Optik, wie der Bürgersaal insgesamt. Rüdiger Hasberg, stellvertretender Vorsitzender, freute sich mit der Herbstsonne um die Wette, auch wenn er sich fast den Mund fusselig gesprochen hatte: „Der Infobedarf ist groß. Ich hätte nicht gedacht, dass so Viele kommen." Die Hauptfrage der Besucher: Welche ist die richtige Anlaufstelle in meinem speziellen Fall? Über 10 ausgegebene Mitgliedsanträge konnte der VdK an potentielle Neumitglieder verteilen. Auch die Broschüren über Patientenverfügung, Betreuungs- und Vorsorgevollmacht gegen Schutzgebühr waren gut gefragt. Marion Beißert, Beisitzerin im Ortsverband, trug das Schlüsselband mit Sonnenblumen als Zeichen für Hidden Disabilities (versteckte Krankheiten) und brachte Infos darüber an die Frau und den Mann. Karin Maier, Schriftführerin des Ortsverbandes, komplettierte das Team vor Ort. Vom Kreisverband Lörrach mit dabei war Heidi Elsäßer, Frauenvertreterin. Auch der Ehrenvorsitzende Friedrich Busse schaute vorbei. Großen Anklang fand das Blutdruckmessen lassen bei der Sozialstation Oberes Wiesental. Heidi Maier von der Sozialstation zeigte sich ebenfalls erfreut über die große Resonanz. Mit dabei waren: Kirchliche Sozialstation Oberes Wiesental, Seniorenzentrum Zell im Wiesental, Deutsches Rotes Kreuz, Sozialverband VdK Ortsverband Todtnau-Schönau mit Unterstützung des Kreisverbandes Lörrach, Tafel Schopfheim, Diakonie - Diakonisches Werk im Landkreis Lörrach, Pflegeheim Todtnau, Förderverein für Krankenpflege und soziale Aufgaben e.V., Seniorenakademie Hochrhein-Wiesental e.V., Caritas, Bürgerhilfe Fröhnd - Nachbarschaftshilfe im Oberen Wiesental e.V., Familienzentrum Oberes Wiesental, CaDiSo - Caritas Diakonie Soziales.

Der Nachmittag war weniger reine Informationsveranstaltung als ein Treffen mit Mehrwert bei Kaffee und Kuchen.

Das Fazit: Kurze Wege entstehen nicht auf dem Papier, sondern durch Gesichter, die man schon einmal gesehen hat.



Gut besucht: Der Stand des VdK OV Todtnau-Schönau beim 1. Seniorentag im Bürgersaal Schönau im Schwarzwald am 03.10.Im Bild: Kreisfrauenvertreterin Heidi Elsäßer, vom Ortsverband Todtnau-Schönau: Rüdiger Hasberg (stellv. Vorsitzender), Marion Beißert (Beisitzerin) und Karin Maier (Schriftführerin). Foto: Dominik Kaiser, DRK

Glaubensgemeinschaften

Haus Barnabas

Ein überkonfessioneller,
freier christlicher Hauskreis

Wie groß ist deine Güte, die du denen bewahrst, die dich fürchten, und die du an denen erzeigst, die bei dir Zuflucht suchen angesichts der Menschenkinder.

Du verbirgst sie im Schutz deines Angesichts vor den Verschwörungen der Menschen; du verbirgst sie in einer Hütte vor dem Gezänk der Zungen.

Psalm 31. 20-21

Mittwoch, 14. Oktober:
15.30 Uhr Bibelstunde auf deutsch und englisch im Gasthaus Engel.

Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie davor. Für Einzelheiten bitte kontaktieren Sie uns.

Kontakt: Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47, Utzenfeld.
Telefon: 07673 7760
E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com

Netzwerk 43

Kirche kraftvoll & zeitgemäß
Evangelische Freikirche • Schwarzwaldstraße 15 • Eventhalle Todtnau

SONNTAGS CELEBRATION
10 Uhr Gottesdienste jeden Sonntag
Mit Kids-Programm 3-12 Jahre (Eltern-Kind Raum 0-3 Jahre)

ONLINE: hello@netzwerk43.de
netzwerk43 • @netzwerk43
www.netzwerk43.de

Informationen für Senioren

Senioren Geschwend

Nächster Kaffeetreff

Die Rentnerinnen und Rentner von Geschwend sind zum gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen eingeladen auf **Dienstag, den 13. Oktober um 14.30 Uhr** im Pfarrheim St. Wendelin. Dem Herbst entsprechend gibt es auch Zwiebelkuchen und Neuen Wein zur Wahl. Wir freuen uns auf regen Besuch.

Freiwillige Feuerwehr Todtnau

Feuerwehr-Veteranen auf Ausflug

Am 11. September 2026 machten sich 20 Veteranen der Feuerwehr Todtnau zu ihrem diesjährigen Ausflug auf den Weg nach Simonswald.

Ziel des Ausflugs war die historische Ölmühle in Simonswald. Bei einer interessanten Führung erhielten die Feuerwehr-Veteranen einen Einblick in die Geschichte und Funktionsweise dieses besonderen Kulturdenkmals. Die Ölmühle stammt aus dem frühen 18. Jahrhundert und wurde bereits im Jahr 1712 erbaut. Sie liegt idyllisch zwischen der Wilden Gutach und dem Mühlenkanal und wird durch ein unterschlächtiges Wasserrad angetrieben. Besonders beeindruckend waren die historischen Einrichtungen wie Rapsmühle, Reibstein, Ölofen und der mächtige, rund zehn Meter lange Torckelbaum. Früher wurden hier unter anderem Raps, Mohn, Walnüsse und Bucheckern verarbeitet. Nach aufwendiger Restaurierung konnte im Jahr 2002 nach 42 Jahren erstmals wieder Walnussöl hergestellt werden.

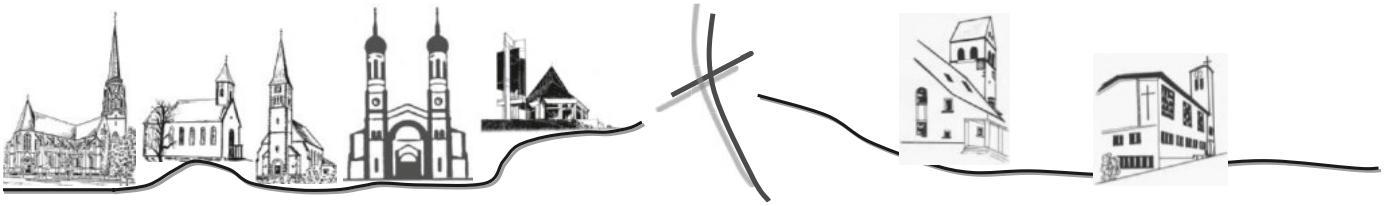
Nach der Führung ließen es sich die Teilnehmer bei Kaffee und Kuchen in geselliger Runde gut gehen. Dabei blieb natürlich ausreichend Zeit für Gespräche und das Auffrischen alter Erinnerungen.

Anschließend führte die Fahrt zurück nach Brandenberg. Im Gasthaus Hirschen klang der Ausflug bei einem gemeinsamen Abendessen gemütlich aus.

Ein besonderer Programmpunkt des Abends war der Bericht des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten Riccardo Abbate. Er informierte die Veteranen über die Ereignisse und Entwicklungen bei der Feuerwehr Todtnau in den vergangenen zwei Jahren – also über all das, was sich seit dem letzten Veteranenausflug bei der Feuerwehr getan hat. Damit erhielten die ehemaligen Feuerwehrkameraden einen aktuellen Einblick in das Geschehen und die Entwicklung ihrer Feuerwehr.

Bei gutem Essen, angeregten Gesprächen und vielen Erinnerungen ging ein schöner und abwechslungsreicher Ausflug zu Ende. Die Feuerwehr-Veteranen freuen sich bereits auf das nächste gemeinsame Treffen.





Röm.-kath. Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck, Bereich Oberes Wiesental

Evangelische Kirchengemeinde Wiesentäler

Wort zur Woche:

Liebe Mitchristen,
am vergangenen Sonntag haben wir das Erntedankfest gefeiert. Der Anblick der Erntegaben, die Gebete und Texte der Erntedankmesse haben uns eingeladen, im Blick auf die Schöpfung die Spuren Gottes zu erkennen, ihm für all diese Pracht zu danken und einen verantwortlichen Umgang mit der Natur zu pflegen.
Der Anblick des Erntealtares mit seinen vielen Früchten kann uns aber noch einen anderen Anstoß geben: Unser Leben soll vor Gott einem großen Erntealtar gleichen. Die vielfältigen Gaben sind unsere guten Taten, die wir anderen Menschen erweisen. So möge unser Leben vor Gott reich sein, mögen wir Früchte bringen, die nicht vergehen.
Ich wünsche allen eine gute Woche!
Pfarrer Helmut Löffler

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE WIESENTÄLER

Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!
Genannt ist der Veranstaltungsort.

Evangelische Kirchengemeinde Wiesentäler
Gartenstr. 5, 79669 Zell i.W.
Tel.: 07625-930520
E-Mail: wiesentaeler@kbz.ekiba.de
Internet: www. evangelisch-im-wiesental.de

Büro-Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag von 9.30 bis 14.30 Uhr
Pfarrer*in: Pfr. Martin Rathgeber, Tel. 0174-8237542
Diakonin: Stelle ist z.Zt. nicht besetzt

Samstag, 10.10.26

Schönau:
09:30-11:30 Frauenfrühstück: Ein besonderer Morgen mit Thema „Anders gut“
Referentin ist Malindi Muchane.
Kosten: Sie geben das, was es Ihnen wert ist.
Anmeldung bis 07.10.2026 bei Cafè Goldmann
Tel. 07673-293 oder
info@pension-goldmann.de
(siehe auch nächste Seite)

Sonntag, 11.10.26

Schönau:
Von 10:00 bis 10:45 Uhr im Café Goldmann:
Ab 10:00 Uhr erwartet Sie ein kraftvoller Impuls (Prädikant Thomas Lohse), musikalische Begleitung Simon Knight. Auch diesen Sonntag:

- Ein Wort für die Woche, dass die Seele stärkt, inspiriert und neue Perspektiven eröffnet.
- Ein Gebet „to go“, dass Sie begleitet in der kommenden Woche.
- Ein Segen, der ermutigt und trägt.

Anschließend laden wir zu einer gemütlichen Runde ein, mit Brezeln, Butter und Gebäck, dazu gibt es aromatischen Kaffee, Tee oder ein Viertele Wein – perfekt, um den Sonntag geschmackvoll zu beginnen.

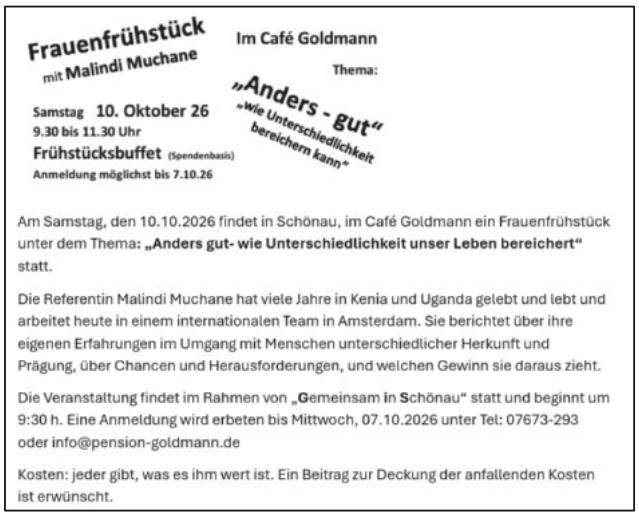
Zell:
18:00 Ökumenisches Friedensgebet in der evang. Kirche, Vorbereitungsteam

Sonntag, 18.10.26

Tegernau:
10.00 Konfirmandenvorstellung:
„Was trägt mich in meinem Leben“
Diak. Claudia Krüger, Pfr. i.R. Helmut Krüger

Zell:
10.00 Predigtgottesdienst, Pfr. Martin Rathgeber

Todtnau:
15.30 Silberstreif-Gottesdienst „Dankbar“
Präd. Ruth Schwald



GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE WIESENTAL-DREILÄNDERECK, Bereich Oberes Wiesental

Freitag, 09.10.26 – Hl. Johan Henry Newman

18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Schönau:** Hl. Messe anschl. Anbetung
für: gestifteter Jahrtag Maria Schelshorn, Schönenberg; gestifteter Jahrtag Karl Laile und Franz und Paula Laile, Ittenschwand;
2. Gedenken für Dieter Josef Held; Walter und Elisabeth Behringer; Jahrtag für Hubert Lais; Erwin Walleser und verstorbene Angehörige; Anna Kiefer, Aitern und verstorbene Angehörige

Samstag, 10.10.26 – Mariengedächtnis am Samstag

13.00 **Schönau:** Trauung als Wortgottesdienst des Braupaares Yvonne Fiedel und Timo Zettler
18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse (F)
für: Gertrud Marx, verstorbene Eltern und Angehörige der Familie Volk-Bucur

Sonntag, 11.10.26 – 28. Sonntag im Jahreskreis

08.30 **Todtnauberg:** Hl. Messe
für: Andreas, Rainer und Erich Schneider; Elisbeth, Albert und Theresia Brender
10.00 **Geschwend:** Hl. Messe (F)
10.00 **Schönau:** Hl. Messe
11.30 **Wieden:** Tauffeier
18.30 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

Montag, 12.10.26

18.30 **Schönau:** Rosenkranz

Dienstag, 13.10.26

09.30 **Schönau:** Hl. Messe
18.30 **Todtnau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
für: Maria und Wilhelm Gerspacher und verstorbene Angehörige, Hilda und Emil Böhler und verstorbene Angehörige
20.00 **Todtnau:** Elternabend Erstkommunion
für Todtnau und Todtnauberg (im Pfarrsaal)

Mittwoch, 14.10.26 – Hl. Kallistus I., Papst

19.00 **Tunau:** Hl. Messe (F)
(letzte Messe vor der Winterpause)
19.00 **Muggenbrunn:** Hl. Messe
für: Johann Mehltretter
20.00 **Schönau:** Elternabend Erstkommunion
für Schönau und Wieden (im Pfarrsaal)

Donnerstag, 15.10.26 – Hl. Theresia von Jesus

18.30 **Wieden:** Rosenkranz
19.00 **Wieden:** Hl. Messe
für: Mechthilde Behringer
18.30 **Todtnauberg:** Rosenkranz
19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe (F)
für: Jakob und Luzia Brender; Cornelia Brender-Kummerer, Maria Kogge

Freitag, 16.10.26 – Hl. Gallus, Hl. Hedwig, Hl. Margareta

18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Schönau:** Hl. Messe (F) anschl. Anbetung
für: 2. Gedenken Helga Gisela Rüscher; Jahrtag Kurt Friedrich; Jahrtag Eheleute Karl und Hildegard Kiefer, Wembach; Monika Kiefer, Wembach;

Samstag, 17.10.26 – Hl. Ignatius von Antiochien

11.00 **Todtnau:** Tauffeier
16.00 **Todtnau:** Beichtgelegenheit (F)
18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse mit Asperges
für: Ursula und Gerhard Büche; Martha und Roman Rees

Sonntag, 18.10.26 – 29. Sonntag im Jahreskreis Kirchweihfest

08.30 **Wieden:** Hl. Messe mit Asperges
10.00 **Schönau:** Hl. Messe mit Asperges
10.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe mit Asperges (F)
11.30 **Todtnauberg:** Tauffeier
14.30! **Wieden:** **Andacht auf dem Friedhof mit Gräbersegnung**
18.30 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

Aktuelles aus dem Bereich Oberes Wiesental

Termine der Erstkommunionfeiern 2027
Nachdem die Termine bereits vor den Sommerferien veröffentlicht wurden, geben wir sie hier nochmals bekannt:
Sonntag, 4. April 2027 in Schönau
Sonntag, 11. April 2027 in Todtnau
Sonntag, 18. April 2027 in Todtnauberg
Sonntag, 25. April 2027 in Wieden (F)

Elternabend zur Erstkommunion 2027
Wie in jedem Jahr laden wir die Eltern des betreffenden Kommunionjahrganges zu einem ersten Infoabend zur Kommunionvorbereitung ein. Die Vorbereitung der Kinder beginnt dann nach den Herbstferien mit dem Beichtunterricht, den der Pfarrer erteilt.
Die beiden Elternabende finden an folgenden Tagen statt:

Dienstag, 13.10.2026 um 20.00 Uhr im Pfarrsaal Todtnau (für Todtnau und Todtnauberg)

Mittwoch, 14.10.2026 um 20.00 Uhr im Pfarrsaal Schönau (für Schönau und Wieden)

Soweit uns die Adressen vorlagen, erhielten die Eltern eine Einladung. Wenn jemand sein Kind zur Erstkommunion anmelden will, aber keine Einladung erhalten hat, möge er sich bitte umgehend im Pfarrbüro oder beim Pfarrer melden.

Taufspendung:
Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Samstag, 17. Oktober 2026 in Todtnau das Kind **Aaron** Markus Mutter (Eltern: Jessica Schott u. Andreas Mutter, Brandenberg)

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Sonntag, 18. Oktober 2026 in Todtnauberg das Kind **Theodor** Samuel (Eltern: Ramona u. Christian Pütz, Todtnauberg)

Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten!

Nächste Beichtgelegenheit:
Samstag, 17.10.26 – 16.00 Uhr in Todtnau (Pfr. Freier)

Rosenkranzmonat
Im Oktober lädt uns die Kirche besonders ein, den Rosenkranz in die Hand zu nehmen und ihn zu beten. Der Rosenkranz ist eigentlich ein Christusgebet: wir betrachten mit Maria die Geheimnisse des Lebens Jesu. Man kann den Rosenkranz alleine oder gemeinsam beten, ebenso kann man dieses Gebet mit monotonen Tätigkeiten verbinden. Außerdem ist der Rosenkranz auch ein „Sturmgebet“ in großen Nöten oder ein Fürbittgebet, wenn man bei jeder Perle an einen Menschen denkt, der unser Gebet braucht. Um den Rosenkranz kennen zu lernen und ihn zu schätzen, muss man ihn beten. Probieren Sie diese Gebetform einfach einmal aus. Eine genaue Beschreibung dieses Gebets und die einzelnen Gesätze finden sich übrigens im Gotteslob Nr. 4.

Unsere gewählten Gemeindeteamsprecher/-innen im Bereich Oberen Wiesental sind:

Name der Gemeinde:	*Name des Sprechers / der Sprecherin:*
Schönau	Klaus Gerlach
Todtnau	Antonia Asal und Gabriel Schmidt (im Team)
Todtnauberg	Roswitha Schneider
Wieden	Rita Gutmann
Geschwend / Präg	Jörg Steiger

Pilgerwanderung der Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck
Unter dem Motto „Aufbrechen, Neue Pfarrei entdecken“ bietet die neue Kirchengemeinde eine Pilgerwanderung an. Gemeindemitglieder und alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Hierzu heißt es in der Einladung: „Wir pilgern durch unsere neue Pfarrei. Dabei wollen wir gemeinsam Orte entdecken, Menschen begegnen und unsere neue Pfarrei kennenlernen. Zeit für Begegnung, Austausch und geistliche Impulse“.
Die Pilgerwanderung findet am Samstag, 10. Oktober 2026 in zwei Varianten mit Start und Ziel in Todtnau statt.

Gruppe 1:
Start um 9:40 Uhr am Haus des Gastes: Teilnehmer bitte 9:30 Uhr anwesend sein, zur Begrüßung,
Impuls in der Stadtkirche Todtnau,
Wanderung zur Berger Höhe und zur Fatimakapelle, Todtnauberg,
Weiterwanderung zum Jakobuskreuz, am Radschert. Treffen mit Gruppe 2, gegen 13:10 Uhr.

Gruppe 2:
Treffen am Busbahnhof, Todtnau um 11:15 Uhr zur Begrüßung, 11.29 Uhr Busabfahrt nach Todtnauberg,
Impuls in der Kath. Kirche St. Jakobus in Todtnauberg,
Wanderung zum Jakobuskreuz auf dem Radschert und Treffen der Gruppe 1 gegen 13:10 Uhr.
Gruppe 1 und 2:
Weiterwanderung nach Muggenbrunn ab ca. 13:50 Uhr, Besuch der Filialkirche St. Cornelius,
Wanderung nach Aftersteg mit Besuch der Kapelle St. Anna,
Wanderung nach Todtnau: Ankunft ca. 17:00 / 17/30 Uhr, 18:30 Uhr gemeinsamer Vorabendgottesdienst in St. Johannes Baptist, Todtnau,
Ende der Pilgerwanderung und Verabschiedung,

Details, weitere Hinweise und Anmeldung sind auf der Homepage kath-w3.de ersichtlich.





Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan:
Fr. 09.10.26: Mira, Anika
Sa. 10.10.26: Amelie, Carina (Trauung)
So. 11.10.26: Gruppe A
Fr. 16.10.26: Nico, Mona
So. 18.10.26: Gruppe B, C

Gemeindeteam Schönau
In der vergangenen Woche traf sich das Schönauer Gemeindeteam. Die neuen Mitglieder wurden herzlich willkommen geheißen. Zuerst gab es einen kleinen Rückblick der vergangenen Wochen. Anschließend erläuterte Pfarrer Löffler, dass die Hauptaufgabe des Teams darin besteht die Kirchengemeinde lebendig und aktiv zu halten.

Ebenfalls wurde reflektiert was speziell in Schönau für jeden einzelnen ‚besonders' ist und was es zu bewahren gilt. Zukünftig möchte man jeweils eine kirchliche Gruppierung zu den Sitzungen einladen, um über die ehrenamtliche Arbeit informiert zu werden und um Wertschätzung und Dank auszudrücken.
Als Teamsprecher fungiert Klaus Gerlach, seine Stellvertreterin ist Ute Walliser. Am 3. Dezember wird das nächste Treffen sein.

Einladung zur Rosenkranzandacht
Im Rosenkranzmonat Oktober lädt die kfd am Mittwoch 21. Oktober um 17.00 Uhr ganz herzlich in unsere schöne Marienkirche zur Rosenkranzandacht ein.



St. Johannes Baptist, Todtnau



Allerheiligen, Wieden



St. Wendelin Geschwend

Übernachtung von den Ministranten
Von Freitag,25.09.26 auf Samstag,26.09.26, haben wir, die Ministranten aus Geschwend und Präg auf der Herrenschwander Hütte übernachtet. Wir haben viel zusammengespielt und gelacht. Zu Essen gab es Wienerle mit Kartoffelsalat und Brot.
Es war eine schöne Zeit.
Wir danken Marion für die Organisation und der Kirchengemeinde für die finanzielle Unterstützung.

Text: Nelio Spürgin, Bild: Marius Lais





St. Jakobus, Todtnauberg

Ministrantenplan:
So. 11.10.26: Adam, Carina, Pauline
So. 18.10.26: Adam, Luca, Carina

Abgabetermin für die Kirchenseite
Redaktionsschluss für Ausgabe Nr. 43 (25.10.-01.11.2026) ist am Donnerstag, 15.10.2026.

Angaben bitte schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder Schönau oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de senden.

Herausgeber:
Röm.-kath. Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck KdöR, Bereich Oberes Wiesental

Ansprechpartner in der Röm.-kath. Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck, Bereich Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler
Tel. 07673 889201; auch 07673 267
E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de
Sprechzeiten: Fr. 17.30 -18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau
oder nach Vereinbarung

Pfarrbüro Schönau, **Tel.:** 07673 267; **Fax:** 07673 931771
Pfarrsekretärin Vera Gerspacher
E-Mail: vera.gerspacher@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo., Di., Mi. + Fr. 10.00 - 12.00 Uhr;
Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstagvormittag geschlossen

Pfarrbüro Todtnau, **Tel.:** 07671 224; **Fax:** 07671 705
Pfarrsekretärin Martina Kiefer
E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de
Sprechzeiten: Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, **Tel.:** 07671 621
Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski
E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de
Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde Wiesental-Dreiländereck KdöR: Sparkasse Wiesental
IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.kath-w3.de
Webmaster Michael Graf, E-Mail: webmaster@seobwi.de

Abteilung Todtnau-Stadt

Ausflug 2026 der Feuerwehr Todtnau Abt. Stadt

Vom 11.-13. September verbrachte die Abteilung Stadt einen dreitägigen Ausflug im schönen Allgäu.

Abfahrt war am Freitagmorgen gegen 6:30 Uhr. Frühstückspause war dann im „Fidelisbäck“ in Wangen, welcher bekannt für seine Backwaren, aber vor allem auch für herzhaften Fleischkäse frisch aus dem Ofen ist. Gestärkt ging es dann weiter zur „Walder Käskuche“. Die Besonderheit war, dass die Inhaber nicht nur Käse herstellen, sondern gleich auch noch ihr eigenes Bier brauen. Wir bekamen eine beeindruckende Führung über das gesamte Areal mit einer anschließenden Verkostung. Im Anschluss sind wir nach einer weiteren Stunde Fahrt in unserer Unterkunft in Sonthofen angekommen.

Am Samstag besuchten wir die „Viehscheid“ in Oberstdorf. Im Tal wurden rund 1000 Tiere von zahlreichen Zuschauern erwartet und bestaunt. Den gelungenen Tag beendeten wir in der Oberstdorfer Gastronomie bei leckerem Essen, kühlen Getränken und Livemusik.

Nachdem am Sonntag die Koffer wieder gepackt waren, wurde der Heimweg angetreten, allerdings nicht ohne einen interessanten Zwischenstopp in Rottweil. Dort wurde die Schwester der Todtnauer Hängebrücke, die sogen. „Neckarline“ begangen und beim Musikfest in der schönen Altstadt von Rottweil noch gerne verweilt.

Gegen Abend war man dann zurück in Todtnau, allerdings wurde man kurz nach der Heimkehr gleich wieder mit dem Ernst der Feuerwehr konfrontiert und zu einem Einsatz nach Todtnauberg gerufen.

Ein erlebnisreiches und der Kameradschaft sehr zuträgliches Wochenende liegt hinter uns und wir freuen uns schon jetzt auf den Ausflug in 2027.



Vereine

L(i)ebenswertes Todtnauberg e.V.

Herzliche Einladung zur Eröffnung der „Schauplätze Silberbergbau in Todtnauberg“

Nach einer langen Planungs- und Umsetzungsphase ist es soweit: Die **„Schauplätze Silberbergbau in Todtnauberg“,** die zu 60 Prozent durch Fördermittel des Naturparks Südschwarzwald finanziert wurden, werden feierlich eröffnet!

Mit vielfältigen und anschaulichen Angeboten machen die neuen Schauplätze die spannende Geschichte des Silberbergbaus rund um Todtnauberg erlebbar. Sie laden Jung und Alt dazu ein, ein bedeutendes Kapitel unserer „Berger Geschichte“ neu zu entdecken. Diesen besonderen Meilenstein möchten wir gemeinsam mit der Bevölkerung feiern und laden alle Bürgerinnen und Bürger sowie alle Interessierten herzlich zur **Einweihung am Freitag, 16. Oktober 2026, um 17 Uhr auf dem Wanderparkplatz am Radschert** ein.

Im Anschluss an die Eröffnung freuen wir uns auf ein geselliges Beisammensein. **Für das leibliche Wohl ist gesorgt.**

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher, interessante Begegnungen und einen schönen gemeinsamen Nachmittag.

L(i)ebenswertes Todtnauberg e. V.
Alfred Boch, 1. Vorsitzender

Berger Vereinsbad

Wir blicken zurück auf eine sonnige Freibadsaison mit insgesamt 6.328 Besuchern vom Saisonstart am 29.Mai bis zum sommerlichen Saisonende am 6.September. Seit diesem Jahr konnten wir als Neuerungen die Kartenzahlung ermöglichen und ein Abo-Modell für die Saisonmitgliedschaft anbieten.

Um das Bad winterfest zu machen, starten wir am Samstag, 17.Oktober ab 10 Uhr, mit den Saisonabschlussarbeiten.

Wir werden uns bei all unseren Helfern bei einem späteren Zusammnesein gebührend bedanken. Die Einladung dazu erfolgt separat.

Vielen Dank für Eure Unterstützung!

Für Aktuelles rund ums Bad folgt uns gerne auch auf unserem WhatsApp-Kanal „Berger Vereinsbad e.V.“

Euer Berger Vereinsbad e.V.

Anglerverein Petri-Heil Todtnau e.V.

Gitt´s d´Angler eigendlich no? Das wird man immer wieder gefragt. Ja, es gibt uns noch! Und wir sind auch weiterhin nicht nur am Angeln, sondern setzen uns auch aktiv für den Umweltschutz und das Wohl der Fische in unserem Pachtgewässer, Schönenbach / Wiese mit allen Zuflüssen, ein.

Unser letzter Einsatz war am Samstag, den 19.September. Da führte der Anglerverein im Kerngebiet Todtnau in der Wiese und im Schönenbach eine Bachputzete durch. Auch dieses Jahr holten wir wieder einiges aus dem Flussbett heraus. Aber ganz ehrlich: Wir hatten mit mehr Müll gerechnet. Danke an alle, die ihren Müll so entsorgen wie es sich gehört.

Zwei Dinge sind uns aufgefallen, die absolut nicht sein müssen. Unter Brücken liegen unzählige kleine Schnapsflaschen, die einfach in den Bach geworfen werden. Unsere Forellen brauchen sauberes Wasser und keinen Alkohol. Dass zweite Ärgernis gibt es auch schon länger. Wenn Büsche und Bäume geschnitten werden, landen die Abfälle im Wasser. Grünschnitt kann man abgeben!

Nach der Bachputzete trafen sich die Helfer an der Anglerhütte zu einem Vesper. Wir hätten gerne mit mehr Helfern die Putzete durchgeführt.

Aber leider ist es bei uns wie bei vielen anderen Vereinen. Wir werden immer weniger und älter. Vielleicht können Sie es sich ja vorstellen unsere Arbeit zu unterstützen oder im Idealfall unserem Verein beizutreten. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns ansprechen.

Petri-Heil



DartOffensive Todtnau

Dart-Krimi im Pfannenstüble: Todtnau stürzt den Favoriten

Taktischer Geniestreich und sensationeller Endspurt: Die DartOffensive Todtnau bezwingt die Suny Darter aus dem Hotzenwald in einem hochdramatischen ersten Heimspiel mit 12:9.



Was für ein Auftakt Daheim! Im *Willis Pfannenstüble* kam es direkt am ersten Heimspieltag zum absoluten Spitzenspiel. Zu Gast war kein Geringerer als der selbst erklärte Meisterschaftsfavorit aus dem Hotzenwald: die Suny Darter. Die anwesenden Gäste erlebten einen nervenaufreibenden Krimi bis zum letzten Pfeil, an dessen Ende eine völlig verwandelte Todtnauer Mannschaft einen verdienten Heimsieg feierte.

Vom ersten Leg an schenkten sich beide Teams keinen Zentimeter. Das erste Drittel verlief absolut ausgeglichen, wobei die Gäste aus dem Hotzenwald mit einer hauchdünnen 4:3-Führung die erste Duftmarke setzten. Doch die Hausherren ließen sich nicht abschütteln. Im zweiten Durchgang hielt Todtnau mit extremem Fokus dagegen. Mit einer bärenstarken Leistung im Doppel erkämpfte sich die DartOffensive ein 4:3 in diesem Drittel und hielt das Match damit vor dem finalen Drittel völlig offen.

Der Schlüssel zum Erfolg lag schließlich im letzten Spielabschnitt. Die Todtnauer bewiesen ein glückliches Händchen, wechselten taktisch klug und änderten die Marschroute spürbar. Unter dem Motto „Mit Vollgas zum Sieg“ blies die DartOffensive zur Attacke und machte ihrem Namen alle Ehre. Mit drei zu Null Siegen in Folge überrumpelten die Gastgeber den Favoriten komplett. Dem fulminanten Endspurt der Todtnauer hatten die Suny Darter nach diesem kräftezehrenden Spiel kaum mehr etwas entgegenzusetzen und mussten sich nach 5:2 im letzten Drittel geschlagen geben.

Neben der geschlossenen Mannschaftsleistung ragten drei Akteure besonders heraus:

Lars Bertel erwischte einen absoluten Sahne Tag. Als einziger Spieler des Abends behielt er eine komplett „Weiße Weste“ und verließ in allen seinen vier Spielen das Board als Sieger.

Für ein weiteres Highlight sorgte Christian Stadler. Er beendete ein Leg mit einem fulminanten „High Out“ von 116 Punkten.

Besonders erfreulich war auch das siegreiche und entscheidende letzte Spiel von Willi Ergundu, der noch am letzten Trainingstag vor diesem Spiel mit dem Kapitän der Todtnauer ein Sondertraining absolvierte, um Trainingsrückstand aufzuholen und die wichtige Verstärkung zu sein, die es braucht, um solche Spiele zu gewinnen.

Die DartOffensive Todtnau ist im Vergleich zum Vorjahr kaum wiederzuerkennen. Das Auftreten und die Einstellung zum Spiel sind sichtbar gereift. Am Ende steht ein verdienter Erfolg gegen den Meisterschaftsfavoriten, und eine großartige Werbung für den regionalen Dartsport. Wenn die Todtnauer diese Form konservieren können, dürften sie in dieser Saison noch für einige Überraschungen sorgen.

Motorrad-Club Todtnau e.V.

Am kommenden Sonntag, **11.10.2026**, startet wieder unsere gemeinsame Ausfahrt um 10 Uhr an der AVIA Tankstelle.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

1. Vorstand
Karin Keller-Fritz

Sportfreunde Geschwend e.V.

68. Geschwender Lokalderby Vorwärts Oberdorf gegen Santos Unterdorf

Das dürft Ihr nicht verpassen:
Am Sonntag, den **11.10.2026,** findet wieder unser berühmtes und traditionelles Fußballspiel statt, dieses Mal wieder auf dem Bolzplatz beim Grillplatz „Alt Hütte". Für Verpflegung während des Spiels ist wie gewohnt bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Fans und sonstige Zuschauer.

Anpfiff Minis: 13.30 Uhr
Anpfiff Herren: 14.15 Uhr

Zum Aufbau treffen wir uns am Samstag, den 10.10. um 13 Uhr am Wooghüsli. Am Sonntag treffen sich die Mannschaften ebenfalls um 13 Uhr am Wooghüsli zum gemeinsamen Abmarsch in Richtung Grillplatz.

Schützengesellschaft Todtnau 1486 e.V.

Luftgewehrmannschaft startet in die neue Saison

Die Luftgewehrmannschaft der SG Todtnau startet am 18. Oktober in die neue Liga-Saison 2026-2027. Mit der Mannschaft vom letzten Jahr und einer Verstärkung aus Kandern und Herten geht es im ersten Wettkampf gegen die 2. Mannschaft aus Egringen.

Als Stammschütze konnte Robin Lang von der Mannschaft aus Kandern, welche ihre Mannschaft aus der Liga zurückgezogen hat, verpflichtet werden. Aus Herten kommt als Ersatzschütze Yannick Stay dazu. Somit hat die SG Todtnau wieder eine sehr starke Mannschaft am Start, die versuchen wird in dieser Saison den Sprung in die Relegation zum Aufstieg in die Südbaden Liga zu schaffen. Die SG Todtnau wünscht der Mannschaft Gut Schuss und viel Erfolg bei ihren Wettkämpfen.



v.l.: hintere Reihe: Volker Schmidt, Yannick Stay, Christoph Savoy, Robin Lang.
Vordere Reihe: Teresa Schelb, Gina Gyger (CH), Michelle Bruch, Emely Gyger (CH).

Tennis-Club Todtnau e.V

Gemeinsame Vereinsmeisterschaften mit den Finals in Schönau beendet

Höhepunkt der Vereinsmeisterschaften waren die 3 Finals , die in Schönau ausgetragen wurden.

Mit knapp 30 Matches während der Vorrunden , die in Gruppenspielen ausgetragen wurden, wurden die Gruppensieger und Finalteilnehmer ermittelt. Dabei setzten sich im grössten Teilnehmerfeld Mixed die Paarungen Bernd Pfefferle und Bettina Dietsche und Familie Marin bis ins Finale durch. Dieses war geprägt durch schnelle Ballwechsel zwischen Mario und Bernd. Letztlich wurden Mario und Maria Marin Vereinsmeister. Im Herrendoppel setzten sich Andi Keller mit Thomi Ueber als auch Kalle Nann mit Fabio Schneider bis ins Finale durch.

Fabio spielte dabei ein fast fehlerfreies Doppel und zwang Andi und Thomi in den Entscheidungssatz. Am Ende waren Andi und Thomi die siegreiche Paarung. Im Herren Einzel konnten Florian Rotzinger und Dominik Stübler das Finale erreichen. In einem temporeichen Spiel behielt letztlich Dominik die Oberhand und wurde verdient Vereinsmeister. Bei der Siegerehrung war man sich sicher, diese übergreifenden Vereinsmeisterschaften weiterhin durchzuführen.

Neueste Infos auf unserer Homepage www.tc-todtnau.info



Ski-Club Todtnauberg e.V.

Mountainbike

Schwarzwälder ADAC MTB-Cup in Waldmössingen

Das vorletzte Rennen der Serie fand in Waldmössingen bei Schramberg im Landkreis Rottweil statt. Keine typische Mountainbike Strecke, technisch nicht anspruchsvoll und doch auch kräftezehrend. Und auch trotzdem haben unsere 5 Bikerinnen Spaß an der Strecke und am Rennen, vorbei an einem römischen Castell und Wildgehege. Beim vorletzten Rennen 2026 dieser Renn-Serie wurde nochmals um Punkte für die Gesamtwertung gefightet.

Finja Keller (U11) absolvierte am Vormittag den Technikparcour, der einige schwierige Elemente bot, die Finja aber souverän meisterte. Finja hatte dann eine längere Pause bis zum XC-Rennen am Nachmittag und feuerte ihre Team-Kolleginnen begeistert an. Trotz voller Konzentration auf der Strecke und Renn-Pace nehmen das die Fahrerinnen aber sehr wohl wahr und es freut sie sehr und pusht enorm. Auch Finja schätzte die Strecke nicht als besonders schwierig ein und beendete ihr XC-Rennen auf Platz 11. In der Gesamtwertung belegt Finja vor dem Finale in Ehrenkirchen Platz 8.

Sophia Asal (U15) liegt die Strecke in Waldmössingen sehr und das Rennen lief für sie sehr gut, obwohl sie aufgrund einer Erkrankung in der Woche zuvor pausieren musste. Nachdem sie fast die gesamte Renndauer das Feld anführte, musste sie in der letzten Runde die Führung abgeben und kam als Zweitplatzierte ins Ziel. In der Gesamtwertung behält Sophia das Leader-Trikot.

Ella Weißer startet ebenfalls für Todtnauberg in der Altersklasse U15. Leider kämpft Ella die gesamte Saison schon mit gesundheitlichen Problemen. In Waldmössingen kam Ella gut mit der Strecke zurecht, konnte sich ihre Energie gut einteilen und kam nach 4 Runden als 4. ins Ziel. In der Gesamtwertung belegt sie einen ausgezeichneten 5. Platz.

Jara Huber (U17) startete zeitgleich mit ihrer Schwester Josefine, deshalb war Ingo in der Tech & Feed Zone etwas im Stress, kamen die zwei in den ersten beiden Runden nahezu zeitgleich vorbei. Jara mochte die Strecke sehr und konnte vor allem auf den flachen Passagen Zeit gutmachen und sich konstant von hinten nach vorne vorarbeiten und nah an der führenden Fahrerin dranbleiben. Trotz eines kleinen Sturzes behauptete Jara ihre Position und kam richtig happy als Zweite ins Ziel. Mit einem knappen Vorsprung vor ihrer Freundin geht sie als 2. der Gesamtwertung ins letzte Rennen der Saison. **Josefine Huber (U19/Juniorin)** zeigte ihre beste Saisonleistung und setze sich direkt vom Start ab und konnte ihren Vorsprung konstant ausbauen und über die gesamte Renndauer von 6 Runden halten. Als Siegerin kam Josefine ins Ziel und startet in Ehrenkirchen zum Finale im Leader-Trikot. Glücklich darüber, sich diesen Traum erfüllt zu haben, freut sich Josefine schon sehr auf das Finale, ist doch in Ehrenkirchen erfahrungsgemäß die Stimmung großartig und viele sportbegeisterte Zuschauer vor Ort.

Seid dabei! Besucht uns an der Strecke mit technisch schwierigen Passagen, steilen Abfahrten und Anstiegen, Drops und Sprüngen und feuert unser Team des SC Todtnauberg 1906 e.V. lautstark an! Wir freuen uns drauf!

Renngelände: Schützenhaus, 79238 Ehrenstetten

Parkplätze ausreichend vorhanden & ausgeschildert, Samstag, 10.10.2026, Start ab 9.30 Uhr



v.l.n.r.: Sophia Asal (Leader, U15w), Ella Weißer (U15w), Finja Keller (U11w), Jara Huber (U17w) und Josefine Huber (Leader, U19w)

Sportverein Todtnau 1928 e.V.

Ergebnisse

Bezirkspokalspiele

D-Junioren FC Hochrhein - SV Todtnau 4:1
Den Treffer erzielte Yannik Kaiser.

B-Junioren SG Wehr/Bergalingen - SG Schönau/Todtnau 3:1
Torschütze war Phil Marquardt.

A-Junioren SG Schönau/Todtnau - VfB Waldshut 1:3
Torschütze war Vasileios Kampitakis.

C-Junioren SG Todtnau/Schönau - TuS Kl. Wiesental 0:6

B-Mädchen SV Todtnau - SG Grenzach-Wyhlen 1:2
Das Tor erzielte Henrieke Laaß.

Frauen SG Schönau/Todtnau - SV Dogern 2:3
Beide Tore erzielte Melanie Sieler.

Herren SV Weil 3 - SV Todtnau 2 11:1
Den Ehrentreffer erzielte Noah Daubmann.

Herren SV Inzlingen - SV Todtnau 1 2:1
Nach der Heimniederlage im Derby wollte man in Inzlingen zurück in die Erfolgsspur finden. In der Startelf gab es im Vergleich zum Schönau Spiel nur eine Änderung, Marco Lorenz kam für Marc Behringer in die Abwehr. Der SVT kam gut in die Partie und war anfangs das bessere Team. Im letzten Drittel fehlte noch die nötige Genauigkeit für den Torerfolg. Nach Foulspiel an Robin Leberer im Strafraum gab es nach 40.Minuten dann Elfmeter für den SVT. Moritz Rasch verwandelte diesen souverän rechts unten zur Führung. Anschließend hatte man sogar Möglichkeiten die Führung auszubauen. Hinten brannte bis hierhin nichts an, der SV Inzlingen kam in der gesamten ersten Halbzeit zu keiner nennenswerten Torgelegenheit.

Anders zeigte sich das Bild in der zweiten Halbzeit. Todtnau tat sich vermehrt schwer, den Ball in den eigenen Reihen zu halten und sich Chancen heraus zu spielen. Die Hausherren nutzten vereinzelte Ballverluste aus und wurden gefährlicher. Der Ausgleich gelang dem SVI in der 71.Minute. Eine Flanke von der rechten Seite konnte im Zentrum per Direktabnahme verwertet werden. Für Lukas Schäfer im Tor gab es nichts zu halten. Anschliessend war man bemüht, wieder in Führung zu gehen, bis auf einen Freistoß von Moritz Rasch aus ca.18m, der an die Latte ging, sprangen aber kaum Chancen heraus. In der Nachspielzeit folgte dann sogar der große Rückschalg. Inzlingen konnte nach einem Konter über die rechte Seite und einem platzierten Abschluss ins lange Eck in Führung gehen (90+3 Min.). In den verbleibenden zwei Minuten kam man nicht mehr zum Ausgleich, weshalb man die zweite bittere Niederlage in Serie einstecken musste. Am Mittwoch Abend fand noch ein Nachholspiel beim Tabellenschlusslicht der SpVgg Wehr statt (nach Redaktionsschluss) und weiter geht es dann am Sonntag um 15 Uhr mit dem Heimspiel gegen den SV Schopfheim 2.
Für den SVT kamen zum Einsatz:
L.Schäfer - M.Schubnell(C), N.Gutmann (50. S.Weber), M.Lorenz, M.Kaiser - K.Wissler (77. M.Baum), M.Rasch, R.Leberer - B.Wissler (86. M.Behringer), T.Wissler, A.Darabi (47. N.Kania)

Vorschau

Samstag, 10.10.
E-Juniorenbezirksturnier in Wallbach
ab 11:00 Uhr

D-Junioren SV Todtnau - FV Tumringen
13:00 Uhr

C-Junioren SG Todtnau/Schönau -
SG Todtmoos
15:30 Uhr in Schönau

Frauen SG Rebland -
SG Schönau/Todtnau
18:30 Uhr

Sonntag, 11.10.
F-Junioren Kinderfestival in Lörrach
ab 10:00 Uhr

Herren SV Todtnau 2- FC Hauingen 2
12:30 Uhr

B-Junioren SG Schönau/Todtnau -
SG Bad Bellingen
13:00 Uhr in Schönau

Herren SV Todtnau 1- SV Schopfheim 2
15:00 Uhr

A-Junioren SG Schönau/Todtnau -
FV Lörrach-Brombach 2
16:00 Uhr in Schönau

B-Mädchen FC Tiengen - SV Todtnau
17:15 Uhr

Schwarzwaldverein OG Todtnau e.V.

Herbstwanderung

Der Schwarzwaldverein Todtnau möchte alle Mitglieder, Freunde und Gäste zu einer Herbstwanderung am 18.10.2026 mit Hartmut einladen. Näheres in der nächsten Ausgabe.

Initiativkreis Oberes Wiesental

Ein Wiedersehen mit Tradition: Das jährliche Rentnertreffen bei ZAHORANSKY

Rund 40 ehemalige langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter folgten der Einladung der ZAHORANSKY AG zum diesjährigen Rentnertreffen. Bei Kaffee und Kuchen stand vor allem eines im Mittelpunkt: das Wiedersehen, der persönliche Austausch und die Verbundenheit mit dem Unternehmen.

Für ZAHORANSKY ist es ein wichtiges Anliegen, auch nach dem aktiven Berufsleben den Kontakt zu den ehemaligen Kolleginnen und Kollegen aufrechtzuerhalten und ihre langjährige Verbundenheit wertzuschätzen. Das jährlich stattfindende Treffen bietet dafür einen schönen Rahmen und die Gelegenheit, Erinnerungen auszutauschen, Neuigkeiten zu erfahren und bestehende Kontakte zu pflegen.

In diesem Jahr gab es zudem die Möglichkeit, die neuen Vorstände Ric Nachtmann und Dr. Heinrich Sielemann persönlich kennenzulernen. Beide nutzten die Gelegenheit, mit den ehemaligen Beschäftigten ins Gespräch zu kommen und mehr über deren Erfahrungen und Erlebnisse bei ZAHORANSKY zu erfahren.

„Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben ZAHORANSKY über viele Jahre hinweg geprägt und die Entwicklung unseres Unternehmens mitgestaltet. Diese Verbundenheit endet nicht mit dem Eintritt in den Ruhestand. Es ist uns deshalb ein besonderes Anliegen, den persönlichen Kontakt zu pflegen und solche Begegnungen zu ermöglichen“, betonen die beiden Vorstände.

Eine besondere Premiere gab es ebenfalls: Ulrich Zahoransky, ehemaliger Vorstand und Enkel des Unternehmensgründers Anton Zahoransky, nahm erstmals selbst in seiner neuen Rolle als Rentner am Treffen teil.

So wurde auch das diesjährige Rentnertreffen zu einem gelungenen Nachmittag, der einmal mehr zeigte, wie wichtig Zusammenhalt und persönliche Beziehungen bei ZAHORANSKY sind – über das aktive Berufsleben hinaus.



Turnverein Todtnau 1866 e.V.

Handball

Ergebnisse aller Mannschaften im Überblick:

E-Jugend weiblich –
SG Maulb/Steinen 0:6
D-Jugend gemischt –
HSG Dreiland II 10:12
D-Jugend weiblich–
HG Müllh/Neuenburg 12:19
C-Jugend weiblich –
SF Eintr. Freiburg 28:33
B-Jugend weiblich –
Regio Hummeln 23:20
Damen – HSG Freiburg IIII 28:23
Herren – SG Freiburg II 33:27
Herren II – TV Bötzingen 27:12

Die C-Jugend weiblich hat gekämpft bis zum Schluss und trotzdem verloren.

Endstand 28:33 / Halbzeit 16:20
Ersatzgeschwächt ohne Mia Kiefer und Jule Schelshorn mußte die weibl. C-Jugend gegen die SF Eintracht Freiburg antreten. Bis Mitte der ersten Halbzeit und zum Spielstand von 7:8 konnte Todtnau gegen die körperlich stark aufgestellten Freiburger mithalten. Fabienne Pfefferle und Greta Zimmermann konnten sich in der ersten Spielphase jeweils gut gegen die robuste Abwehr durchsetzen. Aber auch Marla Nopper und Lara Hilger konnten sich gut in Scene setzen. Dann machte sich der Kräfteverschleiß entsprechend bemerkbar. Freiburg konnte durch die starke Zoe Riegraf in der Mitte und Viona Senn am Kreis auf den Halbzeitstand von 16:20 davonziehen. Nach der Halbzeit konnte man die Mittelspielerin besser in den Griff bekommen, dafür gab es aber entsprechende Lücken am Kreis, die von den Freiburgerinnen clever genutzt wurde. Auch die Konzentration im Angriff ließ nach durch die technische Fehler unserer Mannschaft konnte Freiburg den Vorsprung weiter bis zum Endestand von 28:33 ausbauen.
Tore: Greta Zimmermann 10; Fabienne Pfefferle 9, Lara Hilger 4, Marla Nopper 3, Jule Maier 2.

Starke Heimsieg für die B-Jugend weibliche

Gegen die A-Jugend von Bad Säckingen erwischten wir gestern einen starken Start und konnten uns früh eine deutliche Führung erarbeiten. Im weiteren Spielverlauf kämpften sich unsere Gegner jedoch zurück, sodass es in der Schlussphase noch einmal spannend wurde. Dank großem Kampfgeist und starkem Teamzusammenhalt konnten wir uns den 23:20-Sieg sichern. Nächsten Sonntag geht es für uns in HBL Heitersheim weiter

D-Jugend mit zwei Heimspielen am Wochenende

Am vergangenen Wochenende standen für unsere D-Jugend zwei Heimspiele in Todtnau auf dem Programm. Es standen insgesamt nur 13 Kinder zur Verfügung. Diese 13 Spielerinnen und Spieler bestritten beide Partien und zeigten dabei großen Einsatz und Kampfgeist. Den Auftakt machte die gemischte D-Jugend gegen die HSG Dreiland 2. Besonders in der Abwehr zeigte die Mannschaft eine starke Leistung und machte es dem Gegner schwer, zu guten Torchancen zu kommen. Nach einem spannenden Spiel musste sich unsere Mannschaft dennoch knapp mit 10:12 geschlagen geben. Anschließend trat die D-Jugend weiblich gegen die HG Mühlheim-Neuenburg an. Auch hier überzeugte die Mannschaft vor allem durch eine engagierte Abwehrarbeit und großen Einsatz. Trotz der guten Leistung reichte es am Ende leider nicht zum Sieg. Das Spiel endete mit 12:19. Auch wenn beide Spiele verloren gingen, können die 13 Kinder stolz auf ihre Leistung sein. Und der Tatsache, dass alle beide Spiele bestritten haben, war der Einsatz und Zusammenhalt der Mannschaften bemerkenswert.

Heimsieg für die Todtnauer Damen am 04.10.26

Der TV Todtnau setzte sich in einem intensiven und umkämpften Spiel der Frauen-Bezirksliga gegen die HSG Freiburg 4 mit 28:23 durch. Die Gäste aus Freiburg erwischten den besseren Start und gingen früh mit 0:2 in Führung. Doch Todtnau fand schnell ins Spiel und konnte zeitnah das Spiel ausgleichen. Im weiteren Spielverlauf entwickelte sich eine ausgeglichene Begegnung, in der sich keine Mannschaft entscheidend absetzen konnte. Mehrfach wechselte die Führung zwischen den beiden Mannschaften. Mit einem leistungsgerechten 11:11 ging es dann in die Halbzeit. Auch nach dem Seitenwechsel blieb das Spiel zunächst offen und weiterhin sehr spannend. Freiburg hielt das Tempo hoch und konnte immer wieder ausgleichen. Todtnau ließ sich davon jedoch nicht aus der Ruhe bringen. Besonders Lena Walleser und Annabell Lips übernahmen in dieser Phase Verantwortung und erzielten wichtige Treffer. Immer wieder gelang es dem TVT sich durch eine starke Teamleistung mit ein bis zwei Toren abzusetzen. Mit einer konzentrierten Abwehrleistung und konsequent ausgespielten Angriffen bauten die Gastgeberinnen in den letzten 10 Minuten ihren Vorsprung kontinuierlich aus. Am Ende gewannen die Damen vom TV Todtnau verdient mit einem 28:23 Erfolg und sicherten sich durch eine Nervenstarke Schlussphase die ersten zwei wichtigen Punkte für die Saison.
Die Tore erzielten:
Annabell Lips 8, Lena Walleser 9, Celina Gruber 1, Emilie Dreier 1, Amelie Thoma 4, Larissa Baumann 4, Jule Zinner 1



Vorschau

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
Sa., 10.10.26	09:30 Uhr	SG Könd/Tenningen	**E-Jugend weiblich**	Ludwig-Jahn-Halle
Sa., 10.10.26	14:00 Uhr	TV Zell	**D-Jugend gemischt**	Sporthalle Zell
Sa., 10.10.26	16:15 Uhr	FT Freiburg 1844 II	**Damen**	Act-Now-Halle
Sa., 10.10.26	17:17 Uhr	ESV/TVSTG Freiburg	**Herren**	Wentzingerhalle
So., 11.10.26	14:55 Uhr	HBL Heitersheim	**B-Jugend weibliche**	Malteserhalle

Tischtennis

Spielergebnisse vom 03.10.26

Kreisliga B Gruppe 5
TTV Schönau-Todtnau II -
TTC Schopfheim/Fahrnau III 4:6

Für den TTV Schönau-Todtnau II holten im Doppel 1 Punkt A. Lonardoni mit N. Materia.

Im Einzel waren erfolgreich:
- A. Lonardoni 2 Punkte
- G. Bertucci 1 Punkt

Spielvorschau:

Kreisliga C Gruppe 5
Mi. 14.10.26, 20:00 Uhr
TTC Hasel III - TTV Schönau-Todtnau III

Kreisliga A Gruppe 5
Sa. 17.10.26, 18:00 Uhr
TTV Schönau-Todtnau - SV Nollingen IV

Kreisliga B Gruppe 5
Sa. 17.10.26, 18:00 Uhr
TTC Lörrach III - TTV Schönau-Todtnau II

Trainingszeiten:

Erwachsene:
Di. 19:30 Uhr, Mehrzweckhalle Schönau

Erwachsene:
Do. 20:00 Uhr, Turnhalle TV Todtnau

Dazu sind auch alle Interessierte und Tischtennisbegeisterte herzlich eingeladen.

Hilfe für Osteuropa Todtnau-Seelscheid e.V.

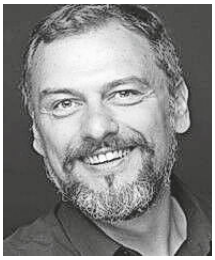
Herbsthock

Zum 35. Bestehen des Vereins Hilfe für Osteuropa wurde am letzten Wochenende ein Herbsthock in der Lagerhalle in Brandenberg durchgeführt. Die Halle war sehr gut besucht und die Helfer hatten alle Hände voll zu tun. Nach dem Mittagessen erklärte der 2. Vorsitzende Markus Albrecht unterstützt mit einer Präsentation die Aktivitäten der letzten Jahre. Anschließend tanzte die Kindertrachtengruppe Todtnau schöne Tänze, unterhaltsam für Alle, was den Nachmittag bereicherte. Zum Schluss gab es noch die Scheckübergabe der „Clowns" von der Frauenfasnacht Todtnau, die im Vorfeld ihre Hilfe bei der Bewirtung und im Service für den Hock angeboten hatten. Von ihrem Firobehock im Rathausgarten konnten an die HfO 1.111 € in einem Geldsack übergeben werden. Gegen 16.30 Uhr klang der gelungene Tag langsam aus. Ein herzlicher Dank nochmals von der gesamten Vorstandschaft an alle Helfer des Vereins, der Kindertrachtengruppe für den gelungenen Auftritt und die Clowns für die tatkräftige Unterstützung und natürlich an alle Besucher, die den Tag unterhaltsam und schön gestaltet haben.



FDP Ortsverein Wiesental

Die lokale FDP, Ortsverband Wiesental, hat Ihre ordentliche Mitgliederversammlung am 30. September abgehalten. Im Mittelpunkt stand neben der Neuwahl des Gesamt-Vorstands die neue Fassung der Satzung.



Stephan Scharff, neuer stellvertrender Vorsitzender aus Todtnau-Aftersteg

Diese Satzung steht unter dem Motto der radikalen Entbürokratisierung. So wurde die Vorstandschaft auf nur noch vier Personen reduziert: Vorstand und drei Stellvertreter, die auch die anderen Aufgaben, wie Schriftführung, Organisation von Veranstaltungen und Wahlkampfständen übernehmen. Die Kasse wird durch die Kreis-FDP geführt, so dass die Position des Schatzmeisters für den Ortsverband zukünftig entfällt. Der FDP Ortsverband Wiesental sieht sich als Front Runner im Bemühen um eine generelle Entbürokratisierung.

Die Mitglieder können sich in Zukunft stärker einbringen, da Vorstandssitzungen zugunsten von vierteljährlichen Mitgliederversammlungen, in denen jedes Mitglied stimmberechtigt ist, abgelöst werden.

Nach Bestimmung der Versammlungsleitung und Zählkommission wurden Dr. Richard A. Zahoransky als Vorsitzender und Anna Lais, Stephan Scharff sowie Ingo Forsthuber als stellvertretende Vorsitzende gewählt.

Neumitglied Stephan Scharff aus Todtnau-Aftersteg (Portraitphoto anbei) trug in Kurzform über die Sozialen Medien vor, die von dem FDP OV Wiesental genutzt werden kann. Er bittet, ihm relevante lokale Beiträge zu senden, so dass er diese einstellen und so der interessierten Öffentlichkeit präsentieren kann.

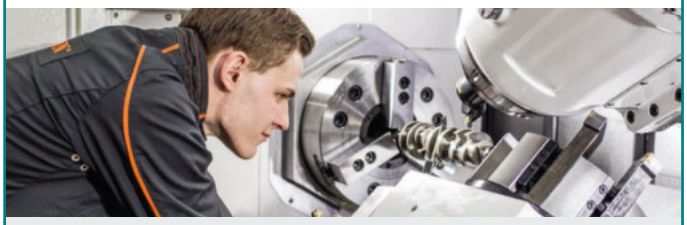
Sven Wagner schlug vor, dass der Ortsverband etwa alle zwei Monate einen öffentlichen Treff mit Diskussionen über politische Themen veranstalten solle. Dieser Vorschlag fand allgemeine Zustimmung. Er wird den ersten Treff organisieren.

Eine historische Kostbarkeit wird unser Mitglied Martin Kimmig, Schopfheim, demnächst dem Archiv der Stadt übergeben. Es handelt sich um das „Protokollbuch des Demokratischen Verein Schopfheim". Die Protokolle geben die Sitzungen des Vereins vom März 1919 bis Oktober 1930 wieder und dokumentieren das politische Wirken dieser Vorläuferpartei der späteren FDP im Kreis und im Wiesental. Die Übergabe wird im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung erfolgen, die die Rolle des Liberalismus in der Weimarer Zeit darstellt.

Die harmonische Versammlung endete gegen 23 Uhr.

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS

HEINZMANN
thinking in drive and control



Konventioneller Dreher (m/w/d)

Werden Sie Teil unseres Teams!

- Geringfügige Beschäftigung ab sofort
- Wochenstunden: Nach Vereinbarung von Montag bis Samstag

Aufgaben:

- Konventionelles Drehen nach Zeichnung
- Arbeit an Tischbohrmaschine je nach Gebrauch
- Sonstige Handarbeit je nach Gebrauch, z. B. Räumen oder Schleifen

Anforderungen:

- Zeichnung lesen
- Handmessmittel benutzen
- Eigenständig arbeiten
- Bereitschaft zur Zweischicht
- Motivation zur Einarbeitung in die CNC-Maschinenbedienung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kontaktieren Sie uns:

Heinzmann GmbH & Co. KG
Am Haselbach 1 I 79677 Schönau I Tel. 07673 8208-0
E-Mail: karriere@heinzmann.de I www.heinzmann.com

---

maxon

Precision Drive Systems



Bei maxon entwickeln und bauen wir Elektroantriebe, die zu den besten der Welt gehören. Unsere Antriebssysteme kommen überall dort zum Einsatz, wo äußerste Präzision und höchste Qualitätsstandards unabdingbar sind – ob auf der Erde oder auf dem Mars.

Zur Verstärkung unserer Produktion haben wir in **79350 Sexau** folgende Stelle zu besetzen:

CNC Dreher w/m/d - Langdrehen

Weitere Informationen zur Stelle finden Sie auf unserer Webseite. Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung.

maxon motor GmbH | Personalwesen
Untere Ziel 1 | 79350 Sexau
karriere.maxongroup.de

Zell im Wiesental

Suchen Sie eine neue Herausforderung? Bei uns sind **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stellen zu besetzen:

Betreuungskräfte (m/w/d)

für die Schulkindbetreuung an der Gerhard-Jung-Schule

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen und weitere Informationen zu uns als Arbeitgeber finden Sie unter www.zell-im-wiesental.de > Verwaltung & Kontakt > Stellenangebote. **Wir freuen uns auf Sie!**

Bewerbungsfrist bis **08.11.2026**
Bewerbungen senden Sie bitte an: **bewerbung@stadt-zell.de**

Stadt Zell im Wiesental, Constanze-Weber-Gasse 4, 79669 Zell i.W.

Suche Hilfe bei der Schneeräumung

von 4 PKW-Stellplätzen am Chalet Foret Todtnauberg, Fichtenweg. Sehr gute Schneefräse ist vorhanden.

Tel. 0171/ 890 5523

3-Zimmer-Wohnung mit 103 m² & großer Terrasse zu vermieten!

NEW home

Wo? Todtnau

ca. 103 m² Wohnfläche, 2 Schlafzimmer, großzügiger Wohn- & Essbereich Kachelofen, große Terrasse, Bad + separates Gäste-WC, Parkplätze am Haus Keller- & Holzlagerraum, Waschküche, ruhige Lage, Busbahnhof ca. 5 Min. zu Fuß, Stadtzentrum bequem erreichbar. Für Bilder einfach direkt schreiben – Interesse? Wir freuen uns über eine Anfrage.

Zuschriften unter **Chiffre 6555** an Primo Verlag, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach oder an chiffre@primo-stockach.de

---

Todtnauer Städtli-Fest e.V.

Einladung

an alle unsere am Städtlifest teilnehmenden Mitgliedsvereine und Interessensgemeinschaften zum Besuch der ordentlichen

Mitgliederversammlung

am Donnerstag, 29. Oktober 2026, im Gasthaus „Feldberg“ in Todtnau; Beginn: 20:00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
7. Ausblick auf das 50. Städtlifest
8. Verschiedenes

Wir hoffen, hierzu möglichst viele Mitglieder begrüßen zu können.

- Der Vorstand -

PRIMO
Verlag | Druck | Service



HEIMAT ... jetzt noch smarter!

‘s Blättle auf Smartphone und Tablet:
App herunterladen und direkt loslesen.

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

www.myeblaettle.de

lüber Bad & Heizung GmbH

LÜBER × WIEßNER

VON NUN AN.
GEMEINSAM.

Thomas Wießner betreut seine bisherigen Kundinnen und Kunden ab sofort **gemeinsam mit unserem SHK-Handwerksbetrieb.**

Für Sie bedeutet das:
Ihr vertrauter Ansprechpartner bleibt an Ihrer Seite – ergänzt durch die **Kompetenz** und den **Service** unseres gesamten Teams.



Ein vertrauter Ansprechpartner.
Ein starkes Team.

Friedhofstraße 12
79837 St. Blasien

07672 / 2623

www.lueber-online.de

@lueber.bad.heizung



Strom vom eigenen Dach.

Intelligentes Energiemanagementsystem gleich dazu. Photovoltaik, Stromspeicher und E.ON Home Energiemanager aus einer Hand – geplant vor Ort.*

Fabian Bickel
Ihr E.ON Fachberater vor Ort

0176 46771818
fabian.bickel@eon-home.de
eon.de/solar-paket

* Beratung, Vor-Ort-Termin und Angebot sind kostenlos und unverbindlich.
© 2026 E.ON Home Deutschland GmbH · Frieda-Fromm-Reichmann-Str. 2–4 · 69126 Heidelberg · www.eon-home.de · Stand: 09/2026

Kaufe alle Autos
Benzin und Diesel, TÜV, km egal.
Tel. 01522 60 30 394 • gut bezahlt

Im Oktober nicht nur die Blätter fallen, auch die Preise runterknallen!

15 % auf alle Gleitsichtgläser

bei Vorlage dieser Anzeige!

TITZE
Optik · Uhren · Schmuck

Optik Titze
Schopfheimer Straße 7
79669 Zell im Wiesental
Tel. 0 76 25 / 2 93
Fax: 07625 / 2 80

Förderverein Grundschule Todtnauberg-Muggenbrunn e.V.

EINLADUNG

Am Montag den 19.10.2026, um 18.00 Uhr
findet in der Grundschule Todtnauberg unsere diesjährige

Generalversammlung

statt. Alle Mitglieder, Stadt- und Ortschaftsräte, die Eltern der Schüler und Schülerinnen, sowie Freunde und Gönner sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Gesamtvorstandes
5. Wahlen
6. Verschiedenes und Wünsche

Wir würden uns freuen, wenn recht viele an unserer Versammlung teilnehmen würden.

gez. Manuel Santangelo (1. Vorstand)

2,5-Zi.-Wohnung in Todtnau, Sonnhalde
DG, 60 m², Einbauküche, Bad/WC, Du/BW,
GE-Heizung, KM 570 € + NK, KT,
an Einzelperson, NR, keine HT
tonren@live.de

ANZEIGE SELBER GESTALTEN?
Gestaltungstool für Weihnachtsanzeigen einfach direkt online.
PRIMO Verlag | Druck | Service
Gerne sind wir für Sie da: anzeigen@primo-stockach.de
oder telefonisch unter 07771931711.





kalkulator.primo-stockach.de